

## Schalom – zu einer Theologie und Ethik des Friedens

Nicht erst seit dem Krieg in der Ukraine stellt sich auch in Europa die Frage neu, wie dauerhafter Frieden möglich ist. Das hebräische Wort „Schalom“, das meist mit „Frieden“ übersetzt wird, beinhaltet ein umfassendes Wohlergehen, ein Leben in Gerechtigkeit und Sicherheit. Was kann eine Theologie des Friedens zur Überwindung von Gewalt in heutigen Kontexten beitragen? Was folgt daraus für eine Friedensethik aus christlicher Perspektive?



©Doren Bierdel

**Vortrag und Gespräch, Prof. Dr. Heinz-Gerhard Justenhoven,**  
Institut für Theologie und Frieden, Hamburg, anschließend Gespräch  
Moderation Dr. Werner Höbsch

**Freitag, 10. März, 19.30 Uhr**  
**Begegnungszentrum margaretaS, Brühl**  
Der Eintritt ist frei!